

Liebe Mieterinnen und Mieter,



Aufgrund der aktuellen Vorkommnisse haben wir unsere Geschäftsstelle für den Kundenverkehr vorerst geschlossen – aus Verantwortung und Sorge um die Gesundheit unserer Mieter, Geschäftspartner und Mitarbeiter.

Sie können uns weiterhin **telefonisch (Montag bis Donnerstag 8 – 12 und 13 – 16 Uhr, Freitag 8 – 12 Uhr) unter der Nummer 06332 9296-0 oder per E-Mail unter info@gewobau-zw.de** erreichen. Unsere Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter werden sich dann schnellstmöglich persönlich bei Ihnen melden.

Wir bitten aber um Ihr Verständnis, dass vor Ort nur zwingend notwendige Termine wahrgenommen werden können.

Wir bitten Sie, Schriftstücke in den Briefkasten zu werfen.

Reparaturen können Sie unter der Telefonnummer **06332 9296-80** anmelden oder auch unter **www.gewobau-zw.de**. Unsere Notfall-Nummer ist **06332 9296-56**.

Im Moment sind wir zunächst darauf bedacht, alle für unsere Mieterinnen und Mieter wichtigsten Dienstleistungen sicherzustellen.

Sobald wir wissen, wann wir wieder öffnen oder neue Informationen für Sie haben, werden wir dies auf unserer Website bekannt geben.

Vielen Dank für Ihr Verständnis
Ihre GeWoBau GmbH

Schließung der Spielplätze

Aus Gründen des vorbeugenden Gesundheitsschutzes, sowie um dem Risiko der Verbreitung des Coronavirus entgegenzuwirken und damit mögliche Infektionsketten einzudämmen, bleiben unsere Spielplätze bis auf Weiteres geschlossen.

Das Betreten der Spielplätze ist untersagt!

Wir appellieren an Ihre Vernunft und bitten um Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis!

Ihre GeWoBau GmbH

Impressum

GeWoBau GmbH Zweibrücken
Hauptstraße 8, 66482 Zweibrücken
Telefon: 06332 9296-0 | E-Mail: info@gewobau-zw.de
Konzeption und Gestaltung:
Stadtberatung Dr. Sven Fries, Speyer
Auflage: 3.500 | März 2020

**ACHTUNG!
WIR SIND UMGEZOGEN!**

gewobau^{gmbh}
Zweibrücken



Liebe Mieterinnen und Mieter,

für uns alle ist die Corona-Krise ein einschneidendes Ereignis. Das öffentliche Leben steht fast still und die persönliche Freiheit jedes Einzelnen wird massiv eingeschränkt – zugunsten des Allgemeinwohls. Wir wissen nicht, was die kommenden Wochen bringen werden, aber uns ist klar, dass Verantwortung und Solidarität jetzt umso mehr zählen – unseren Mieterinnen und Mietern, aber auch unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gegenüber, die größtenteils von zuhause aus arbeiten. Wir sind aber auch weiterhin für Ihre Anliegen da. Wie Sie uns erreichen können, erfahren Sie in diesem Sonderblatt.

Solidarität empfinden wir aber vor allem auch für diejenigen, die zuhause bleiben müssen, weil sie zu den Corona-Risikogruppen gehören. Diese Menschen sind auf die Unterstützung ihrer Mitmenschen angewiesen. Hier können Sie helfen! Auf der Rückseite dieses Blatts finden Sie eine Liste, die Sie im Treppenhaus aushängen können. Jeder, der Hilfe anbietet – etwa kleine Einkäufe, Medikamente besorgen oder mit dem Hund Gassi gehen –, kann sich mit Namen und Telefonnummer eintragen. Wer Unterstützung braucht, kann jemanden aus der Liste anrufen.

Sicher ist: Die nächsten Wochen werden für uns alle eine besondere Herausforderung. Das Gute ist, dass wir alle gemeinsam etwas dafür tun können, die Verbreitung des Coronavirus abzuschwächen. So helfen wir dabei, das Gesundheitssystem nicht zu überlasten, sodass für kranke Menschen weiterhin eine gute Versorgung gewährleistet werden kann.

Wenn aus dieser Krise etwas Positives erwächst, dann dass die Menschen zusammenrücken und sich helfen. Wir werden Ihnen auch weiterhin ein verlässlicher Partner sein.

Blieben Sie gesund und sorgen Sie gegenseitig füreinander.

Ihr Jörg Eschmann
Geschäftsführer

„Wir bieten Unterstützung!“

Angebot von Nachbarn für Nachbarn

Gerade in diesen Zeiten der Corona-Krise sind viele auf ihre Mitmenschen angewiesen: Vor allem Ältere und Menschen mit Vorerkrankungen sind stark gefährdet. Sie müssen vor einer Ansteckung mit dem Virus geschützt werden.

Wir alle können etwas dafür tun. Bieten Sie Ihre nachbarschaftliche Unterstützung an! Erledigen Sie ehrenamtlich Einkäufe, besorgen Sie Medikamente in der Apotheke oder gehen Sie mit dem Hund Gassi – so können Sie dabei helfen, dass Ihre Nachbarn gesund bleiben.

Sie möchten unterstützen?

Wir bieten Ihnen dieses Formular an, das Sie in Ihrem Treppenhaus aufhängen können. Weitere Exemplare können Sie auf unserer Website www.gewobau-zw.de herunterladen und ausdrucken.

Dann tragen Sie sich bitte in die Liste ein. Nennen Sie Ihren Namen und Ihre Telefonnummer, damit ein/e Nachbar/in, die/der Unterstützung benötigt, sich bei Ihnen melden kann.



Sie benötigen Unterstützung?

Bitte schauen Sie nach, ob in Ihrem Treppenhaus ein solcher Zettel hängt, und rufen Sie eine Nachbarin oder einen Nachbarn aus der Liste an.

| Name | Telefonnummer | Etage |
|------|---------------|-------|
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |

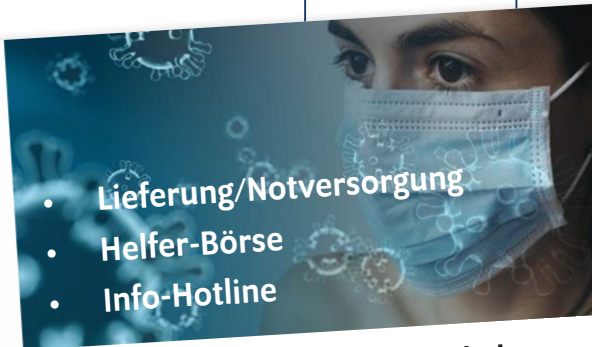
Vorsicht ist wichtig:

Bitte beachten Sie die Empfehlungen zur Hygiene. Bringen Sie sich und die Menschen, denen Sie helfen wollen, nicht in Gefahr.

Hinweis: Die GeWoBau stellt diese Vorlage ihrer Mieterschaft lediglich zur freien Nutzung zur Verfügung. Die Nennung des Namens und der Telefonnummer auf dem Formular erfolgt freiwillig und nach eigenem Ermessen. Diese Daten werden nicht gesammelt, weitergeleitet oder verwendet.



Corona-Hilfe

- 
- Lieferung/Notversorgung
 - Helfer-Börse
 - Info-Hotline

Tel: 06332 9713-20 · Fax: 06332 971316 · coronahilfe@kv-swp.drk.de
www.drk-suedwestpfalz.de